

Gus Anton

Winternächte

für dreistimmigen Frauenchor und Klavier

Partitur

01941/16

© Anton-Verlag, Gummersbach

Winternächte

für dreistimmigen Frauenchor und Klavier

Gus Anton

Andante

Sopran

Alt

Klavier

mf

p

1. Win - ter näch - te,
2. Win - ter näch - te

5

schnee - be - deck - tes Land,
hab' ich so ge - liebt,

mf

kal - te Win - ter -
lan - ge Win - ter -

5

8

näch - te ab'n den hel - len Tag ver - bannt.
näch - te wie von Ein - sam - keit ge - trübt.

8

rit.

11

p Win - ter - näch - te, halt den Schnee zu - rück.
Win - ter - näch - te, wann kommt ihr zu - rück?

11

p

15

mf Laß den Mond uns leuch - ten, schenke mir ei - nen letz - ten Blick.
Laß die Ster - ne fun - keln, wei - ße ich, daß es nur - zes Glück.

15

mf

19

Denn die Nacht reckt ei - ne Sor - gen, die Sor - gen um Dich,
Denn da wachst ich der - ne Hän - de und ließ sie nicht frei.

19

23

und so lan - ge gibt's kein Mor - gen, kein Mor - gen für mich.
Doch der Win - ter ging zu En - de, zu En - de, vor - bei.

23

27

p Win - ter - näch - te, laßt euch heu - te Träum' die Nacht - ge -
Win - ter - näch - te, halt' den Mond zurück, laß die Ster - ne

27

32

p dan - ken, L das Le - ben, sei be - reit!
leuch - ten. henk ei - nen letz - ten Blick!

1. 2.

32

1. 2.